



ZSVA-Spiegel

Ausgabe 15/97
Juli 1997
Register 8

BAG Pressekonferenz

50 Jahre BAG - eine Verpflichtung für die Zukunft!

Die BAG-Biologische Analysensystem GmbH wird 50 Jahre alt. Im Spätsommer 1947 wurde sie als Forschungs- und Studiengemeinschaft mit dem Ziel gegründet, in enger Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern der Universität Gießen am Wiederaufbau mitzuwirken. In der Folge entwickelte sich die BAG sehr früh zu einem Anbieter von Labordiagnostika und nur wenig später von Indikatoren zur Überwachung von Sterilisationsprozessen. Bis heute, 50 Jahre nach Gründung hat die BAG den Status als konzernunabhängiges mittelständisches Unternehmen erhalten, ebenso wie den Standort inmitten Deutschlands. Und so soll es auch bleiben - dies sind erklärte Ziele der Eigner und der Unternehmensleitung. Mit neuen Produkten und neuen Ideen sollen Lösungswege mitgestaltet werden - für eine Zukunft mit Dimension.

Ein nostalgischer Blick zurück sei gestattet - in die fast romantisch anmutenden Anfänge: Die Biologische Arbeitsgemeinschaft - so die damalige Bezeichnung - war im Licher Schloß untergebracht. Mehr als zwei Jahrzehnte beherbergten die Schloßgemäuer Büros und Fertigungsstätten des Unternehmens, ehe 1968 der Umzug an den heutigen Standort erfolgte - bezeichnenderweise in die seitherigen Räumlichkeiten des Licher Stadtkrankenhauses. Bald waren auch hier die Raumkapazitäten erschöpft, die BAG expandierte, in mehreren Stufen wurden neue

Gebäudekomplexe angefügt - aus dem Standort Amtsgerichtsstraße 1 wurde Amtsgerichtsstraße 1-5. Und heute - wo Sie gerade die Jubiläumsausgabe des ZSVA-Spiegel lesen - ist ein neuer Ergänzungsbau in der Mache, der schon bald der Entwicklungsabteilung zur Verfügung stehen wird. In hochmodernen Labors sollen hier die anspruchsvollen Produkte für morgen entstehen. In einem Punkt sind sich Unternehmensleitung und Mitarbeiter ganz sicher - die BAG wird den Sprung in das nächste Jahrtausend erfolgreich gestalten, wenn Produkte angeboten werden, die mit

der rasanten Wissensentwicklung mithalten. Dieses Ziel zu erreichen wird eine Herausforderung sein, die die ganze Schaffenskraft des Unternehmens beanspruchen wird. Dabei werden sicher die Grenzen dessen überschritten, was ein Mittelstandsunternehmen bewirken kann. Die BAG besinnt sich daher der erfolgreichen Anfänge und wird in Zukunft verstärkt auf die Förderung einer engen Kooperation mit Fachleuten aus Wissenschaft und Praxis setzen. Zentrales Thema wird dabei die Qualität der BAG-Produkte bleiben. Durch

umfassende Qualitätssicherungsmaßnahmen muß gewährleistet sein, daß nur dem Stand der Wissenschaft und Technik entsprechende Produkte angeboten werden. Qualität darf nicht zugunsten von Billigangeboten auf der Strecke bleiben!

Hier geht es um Kranke und deren Recht auf sorgsame Behandlung und rasche Gesundung. Im Gesundheitswesen muß auch in Zukunft für alle die Maxime gelten:

Verantwortung übernehmen - Patienten schützen!

Noch Fragen? Rufen Sie uns einfach an!

Kundenservice: 06404/925-125 oder direkt Frau Birgit Früh, 06404/925-303.